

Inhalt

Vorwort	9
A Vorbemerkung	11
B Umbruch der ländlichen Gesellschaft Ostdeutschlands als Hintergrund der ›ländlichen Wohlfahrtspflege‹	21
I. Bevölkerung und Wanderbewegung	21
II. Der Wandel der landwirtschaftlichen Produktion	26
III. Die Genese des Landarbeiterproblems	30
C Die unmittelbare Entstehungsgeschichte des Deutschen Vereins für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege	41
I. Agrarromantik und Großstadtfeindschaft: Heinrich Sohnrey und der ›Zug vom Lande‹	42
1. Heinrich Sohnrey: Vom ›Hütejungen‹ zum Schriftsteller	42
2. Agrarideologie: Die Bedeutung der Landbevölkerung für den Staat	49
3. Das Programm: Sozialreform als Mittel gegen die Landflucht. a) Innere Kolonisation: Das Rentengut als Mittel des sozialen Aufstiegs	57
b) Die kleinen Mittel: Förderung der ökonomischen und sozialen Zustände	59
c) Heimatpflege und Volkstum: Emotionale Bindung als Mittel gegen die Landflucht	64
65	65
II. Sohnreys Suche nach einer organisatorischen Plattform	68
1. Lange, Stoecker und Naumann als Vertreter der bürgerlichen Sozialreform	68
2. Hugo Thiel und der Verein für Sozialpolitik	72
3. Der Preußische Staat und die ›Notlage‹ der Landwirtschaft	79
4. Sohnreys Vortrag im Klub der Landwirte	85

D	Der Ausschuss für Wohlfahrtspflege auf dem Lande und der Deutsche Verein für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege	97
I.	Organisation, Mitglieder, Finanzierung	97
1.	Organisation	97
2.	Mitglieder	112
a)	Vertreter des landwirtschaftlichen Großgrundbesitzes	116
b)	Behörden	128
c)	Pfarrer und Lehrer	131
3.	Die Finanzen	138
a)	Die offiziellen Bilanzen	138
b)	Die versteckten Zuwendungen	142
II.	Handlungsfelder des Deutschen Vereins für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege	144
1.	Innere Kolonisation	145
a)	Sohnreys Tätigkeit für die Ansiedlungskommission	145
b)	›Deutsche Ansiedlungs-Gesellschaft‹ und ›Landbank‹	155
2.	Die ›Landarbeiterfrage‹: Ersatzbeschaffung, Integration oder Konfrontation?	166
3.	Jugend: Bindung an die Heimat	198
a)	Die ländliche Fortbildungsschule	200
b)	Landwirtschaftlicher Unterricht beim Militär	231
4.	Die Gesundheit der Landbevölkerung: Milch statt Alkohol	235
E	Schlussbetrachtung	245
F	Anhang	253
I.	Verzeichnis der Tabellen	253
II.	Verzeichnis der Abbildungen	254
III.	Verzeichnis der Abkürzungen	254
IV.	Verzeichnis der ungedruckten und gedruckten Quellen	255
1.	Archivalien	255
2.	Gedruckte Quellen (amtliche Veröffentlichungen, Kongress- und Geschäftsberichte)	257
V.	Verzeichnis der Zeitschriften und Zeitungen	258
VI.	Verzeichnis der Lexika und Nachschlagewerke	260
VII.	Verzeichnis der Autobiographien und Biographien	260
VIII.	Verzeichnis der Literatur von Heinrich Sohnrey und dem Deutschen Verein für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege	261
IX.	Aufsätze und Berichte aus der Vereinszeitschrift <i>Das Land</i>	262

X.	Berichte von den Hauptversammlungen und Geschäftsberichte des Deutschen Vereins für ländliche Wohlfahrts- und Heimatspflege	264
XI.	Verzeichnis der Literatur aus der Zeit bis 1945	265
XII.	Verzeichnis der Literatur seit 1945	268